

Medizinische Forschung in Deutschland **

Transkripte Audios

Sprachniveau: B2/C1



Foto: Freepik / Pressfoto



Mattis | Foto: Andrea Gehwolf

Mattis, 15 Jahre

Audio 1: Was sollte deiner Meinung nach das Ziel von medizinischer Forschung sein?

Das Ziel medizinischer Forschung sollte meiner Meinung nach sein, dass jede

Person Zugang zu Medikamenten hat. Darum sollte sich die Forschung auch weiterhin kümmern.

Audio 2: Woran sollte geforscht werden?

Ich fände es besonders wichtig, wenn Medikamente für die Krebstherapie gefunden werden.



Ben | Foto: Andrea Gehwolf

Ben, 11 Jahre

Audio 3: Was sollte deiner Meinung nach das Ziel von medizinischer Forschung sein?

Das Ziel der medizinischen Forschung soll sein, dass die Medizin besser wird.

Audio 4: Was bringt es dir persönlich, wenn in Deutschland intensiv geforscht wird?

Wenn ich selber krank werde, sind meine Chancen auf Heilung größer.



Simon | Foto: Andrea Gehwolf

Simon, 15 Jahre:

Audio 5: Woran denkst du, wenn du medizinische Forschung in Deutschland hörst?

Bei medizinischer Forschung denke ich an die Erforschung von Krebsheilmitteln und die Verlängerung der durchschnittlichen Lebensdauer.

Audio 6: Warum ist medizinische Forschung wichtig?

Medizinische Forschung ist so wichtig wegen der medikamentösen Behandlung und der Heilung von Krankheiten.

Judita, Doktorandin

Audio 7: Kannst du dein Forschungsvorhaben kurz vorstellen?

Ich untersuche den Schwindel. Das heißt, ich untersuche, was im menschlichen Gehirn passiert, wenn einem schwindlig ist. Dafür benutze ich Bilder, die in einem Magnetresonanztomografen aufgenommen worden sind.

Audio 8: Warum hast du dieses Gebiet gewählt?

Ich habe dieses Gebiet gewählt, weil ich es faszinierend finde, das Gehirn zu erforschen. Das ist so ein komplexes Organ, so ein kompliziertes Organ, das

eigentlich alles kontrolliert, was der Mensch macht. Einen Teil davon zu verstehen, finde ich sehr faszinierend.

Audio 9: Was sollte das Ziel einer jeden medizinischen Forschung sein?

Ich glaube, dass man das nicht so pauschal beantworten kann. Es gibt nicht das eine Ziel, das jede medizinische Forschung haben sollte. Es muss auch nicht immer einen konkreten Zweck geben, finde ich, bei so einer Forschung. Das heißt, man muss nicht immer unbedingt ein Heilmittel für etwas finden müssen oder eine Therapieform. Ich finde, bei der Forschung reicht oft einfach nur das Verlangen, etwas besser verstehen zu können. Oft weiß man nicht, was dann aus dieser Art von Forschung herauskommt. Das nennt sich Grundlagenforschung. Bei Grundlagenforschung forscht man einfach nur, um etwas besser zu wissen.

Audio 10: Mit wem arbeitest du zusammen?

Ich arbeite mit anderen Forschern zusammen, das sind teilweise Wissenschaftler aus allen Bereichen. In meinem konkreten Bereich sind es oft Ärzte oder Psychologen. Aber es können auch Statistiker sein oder Physiker. Also aus allen möglichen Gebieten sind das Leute, mit denen ich zusammenarbeite.

Audio 11: Wie sieht dein Alltag aus?

Mein täglicher Alltag besteht eigentlich daraus, den Computer einzuschalten. Und dann auf dem Computer verschiedene Sachen zu machen. Also entweder programmiere ich eine Analyse mit irgendwelchen Programmiersprachen oder ich schau mir Gehirnbilder an oder ich schreibe wissenschaftliche Texte. Und für all das muss ich mit anderen kommunizieren mit meinen Kollegen und Kolleginnen. Aber meistens besteht das einfach darin, dass ich den ganzen Tag vor dem Computer sitze.